Blickkontakt

Ev. Kirchengemeinde Duisburg - Homberg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DUISBURG - HOMBERG

Ausgabe 11 | *September - November 2025*

Ab ins Leben!

INHALT

03 | Andacht
04 | Gottesdienste
04 | Besondere Gottesdienste
09 | Aus der Gemeinde
11 | Feste im Kirchenjahr
12 | Aus der Gemeinde
18 | Aus der KiTa
19 | Kulturelles Angebot
20 | Aus der Region
24 | Kinderseite
26 | Haus 45
27 | Baltrum
28 | Gruppen und Kreise
33 | Kirchenmusik
35 | Monatsspruch
36 | Freud und Leid
37 | Nachruf | Glückwünsche
38 | Vorschau
41 | Hilfe, Kontakte und Anlaufstellen
42 | Wir sind für Sie da
43 | Seelsorge

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Duisburg - Homberg, Kirchstr. 105, 47198 Duisburg

Matthias Immer, Dorothee Kruchen-Berns (verantwortlich i.S.d.P.)

Redaktionsteam:

Sabine Gilles, Karl-Heinz Kunz, Julia Hüsgen

Layout:

Landeier – Agentur für Grafik und Design, Klosterstraße 13, 47638 Straelen

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss Ausgabe 12: 09.10.2025, alle Mails bitte an d.kruchen-berns@t-online.de

Datum Kirchstr. 109 Abholung Ausgabe 12: 20.11.2025

Datum HdG Wilhelmstr. 55 Zusammenlegen Ausgabe 12: 21.11.2025 (J. Schadewaldt, Tel.: 02066 9020201)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DUISBURG - HOMBERG

SORGENFRESSER

Vielleicht kennen Sie so einen Sorgenfresser wie auf dem Bild. Wir haben sie unseren Kindern geschenkt, als wir merkten: Die Kinder brauchen etwas neben uns, um ihre Sorgen mitzuteilen. Wie gehe ich aber im Lauf des Lebens mit diesen Sorgen um, die einfach nicht kleiner werden wollen? Im Philipperbrief findet Paulus darauf seine Antwort: Sorgt Euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Paulus fordert dazu auf, sich nicht um die Sorgen zu kümmern, sondern um Gott. Für ihn zählt, an Gott dranzubleiben, im Guten und im Schweren. Sein Weg dazu ist das Gebet.

Das Gebet frisst für Paulus nicht die Sorgen. Aber es macht sie nicht größer, als sie sein sollen, weil ich sie teile. Das war auch der Punkt für unsere Kinder bei den Sorgenfressern: Das Mitteilen der Sorgen tat einfach gut. Dazu braucht es nicht viel: Ein Ohr, das zuhört – ein einfaches Mittel gegen den Berg von Sorgen. Statt Sorgenfresser kann das heute die Nachbarin oder der Nachbar sein, die Telefonseelsorge – und vielleicht auch die KI im meinem Messenger. Es braucht eine Begegnung, einen Kontakt, ein Miteinander, wie die beiden Hände auf dem Bild, in der die eine die andere hält.

Sorgen teilt man am besten. Paulus macht dazu Mut. Er sagt: Vertrau Gott mehr als Deinen Sorgen. Mach sie nicht zu groß. Und zeig das ruhig in einem Gebet, das nicht schön oder perfekt sein muss, das aber nicht den Dank vergisst an den, der größer ist als meine Sorgen.

Dass Sorgen nicht zu groß werden, daran können wir so selbst mitarbeiten: Einander ein Ohr schenken, Sorgen aussprechen und sich Zeit nehmen. Bei uns in der Gemeinde immer mit Blick auf Gott, der größer ist als meine Sorgen.

Das frisst nicht die Sorgen – aber es hilft, sie loszulassen und damit zu leben.

Ihr Matthias Immer

GOTTESDIENSTE IN DEN GEMEINDEN

Datum	Kirche Hochheide 11:00 Uhr	HdG Homberg 11:00 Uhr	Kirche Baerl 09:30 Uhr
Sonntag, 07.09	Gottesdienst M. Immer		**11:00 Uhr** Kirche Kunterbunt
Sonntag, 14.09	**10:30 Uhr** Ökum. Gottesdienst zum Brunnenfest auf den Fakir-Baykurt-Platz N. Klose		**10:30 Uhr** Taufgottesdienst Lohheider See A. Klumb
Sonntag, 21.09		Gottesdienst M. Oertel	Vorstellungs-Gottesdienst Konfirmanden A. Klumb
Sonntag, 28.09	Mirjam-Gottesdienst Y. Barnekow & Team		Gottesdienst A. Klumb
Sonntag, 05.10		**11:00 bis 14:00 Uhr** Erntedank Kirche Kunterbunt M. Oertel und Team	Erntedank-Gottesdienst M. Immer
Samstag 11.10.			**18:30 Uhr** Gottesdienst A. Klumb
Sonntag, 12.10.	**Achtung Gottesdienst am Samstag in Baerl**		
Sonntag, 19.10		Gottesdienst A. Klumb	
Sonntag, 26.10	Singe-Gottesdienst mit Chor und Team		
Sonntag, 02.11.		Gottesdienst M. Immer	Gottesdienst A. Klumb
Samstag, 08.11.			**18:30 Uhr** Gottesdienst A. Klumb
Sonntag, 09.11.	Gottesdienst N. Klose		
Sonntag, 16.11.		Gottesdienst M. Immer	Gottesdienst A. Klumb

GOTTESDIENSTE IN DEN GEMEINDEN

Datum	Kirche Hochheide 11:00 Uhr	HdG Homberg 11:00 Uhr	Kirche Baerl 09:30 Uhr
Mittwoch, 19.11.	**18:00 Uhr** Buß- u. Bettag-Gottesdienst M. Immer		19:00 Uhr Buß- u.Bettag-Gottesdienst St. Lucia A. Klumb
Freitag, 21.11.		**19:00 Uhr** Unplugged Gottesdienst M. Oertel	
Sonntag, 23.11.	Ewigkeitssonntag Gottesdienst M. Immer		Ewigkeitssonntag Gottesdienst A. Klumb
Samstag, 29.11.			**16:30 Uhr** Ök. Andacht Sternenzaubermarkt Sportplatz
Sonntag, 30.11.		Gottesdienst M. Oertel	Advent-Gottesdienst der Frauenhilfe

Während der Herbstferien wird ein Fahrdienst nach Baerl /Hochheide und Homberg eingerichtet.
Anmeldungen in den Gemeindebüros

Gottesdienst mit Abendmahl

SINGEGOTTESDIENST

Am Sonntag, 26. Oktober 2025 wird um 11 Uhr in unserer Kirche viel gesungen. Die Chöre aus Scherpenberg und Hochheide gestalten diesen Gottesdienst mit Chorgesang und Texten, natürlich darf auch der Gemeindegesang nicht fehlen. Herzliche Einladung an alle.

Dorothee Kruchen-Berns

LEBENSWANDEL

Buß- und Bettag ist kein Feiertag, aber besonders. Es geht um Umkehr, um eine heilsame Neuausrichtung. Wohin kehren wir um? Worauf richten wir uns aus? Wir suchen nach Antworten und feiern Gottesdienst: Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Buß- und Bettag. Am Mittwoch, den 19.11.2025, um 18.00 Uhr, in der Hochheider Kirche.

Krabbelgottesdienst

Ich bin wunderbar!

Do, 25. September 2025

16.00 Uhr

im Spielcafé, Wilhelmstr. 55

47198 Duisburg

EV. KIRCHENGEMEINDE DUISBURG-HOMBERG

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DUISBURG - HOMBERG

frech und wild
und wundervoll

Kirche Kunterbunt

Sonntag, 05. Oktober 2025

11 - 14 Uhr

DANKE!

Erntedank in der Kirche Kunterbunt

im Haus der Gemeinde
Wilhelmstr. 55
47198 Duisburg

Anmeldung und Info
02066 - 7467
martina.oertel@ekir.de

Evangelische Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

Unplugged Gottesdienst

FREITAG ABEND
ETWAS STILLE
BETEN
DENKEN
MUSIK
TEXTE

Freitag, 21.11.2025
19.00 Uhr
Haus der Gemeinde
Wilhelmstr. 55
47198 Duisburg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DUISBURG-HOMBERG

Ökumenischer Gottesdienst

BRUNNENFEST

Bei gutem Wetter feiern wir auf dem Brunnenfest am Sonntag, 14. September 2025 um 10:30 Uhr in Duisburg Homberg auf dem Fakir-Baykurt-Platz einen ökumenischen Gottesdienst. Natascha Klose von der evangelischen Gemeinde und Matthias Clessienne von der katholischen Gemeinde lenken den Blick auf das Gute, was uns begegnet. Ein Projektchor unter der Leitung von Heiner Lüger begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Ewigkeitssonntag 2025

LEBENSZEICHEN

Der Tod gehört zum Leben. Manche Menschen haben diese Wahrheit in diesem Jahr erfahren müssen. Unsere Gemeinde lädt deshalb ein: Manche persönlich mit einem Brief, manche mit diesem Beitrag, manche per Zuruf. Weil es so wichtig ist, mit der Erfahrung von Tod und Sterben zusammenzukommen, sie in diesem Leben zu teilen. Wir können solchen Erfahrungen nicht entkommen. Wir müssen mit ihnen leben: mit Zweifeln, zaghaft, widerwillig – aber gemeinsam mitten im Leben.

Am Ewigkeitssonntag wollen wir es tun: In der Hochheider Kirche, am Sonntag, 23. November 2025, um 11.00 Uhr. Verbunden mit Musik, Texten und dem persönlichen Gedenken an Verstorbene aus dem zu Ende gehenden Jahr. Erleben Sie die Kirche anders als sonst. Kommen Sie so, wie Sie sind – und setzen Sie ein Lebenszeichen. Alle sind willkommen.

AUS DEM BEVOLLMÄCHTIGTENAUSSCHUSS

In den letzten Sitzungen haben wir uns mit der Presbyteriumswahl beschäftigt und die dafür nötigen Beschlüsse gefasst. Ebenfalls haben wir uns die Berichte aus der Steuerungsgruppe bzgl. der Pfarrstellenkonzeption angehört und weitere Überlegungen dazu auf den Weg gebracht. Wir haben die Konfirmanden zugelassen und beschäftigen uns mit den normalen Gemeindedingen, die wir ja jetzt durch die Fusion alle neu überlegen und entscheiden müssen.

Dörthe Baumann-Krebs, Vorsitzende des Bevollmächtigtenausschuss

BLICKKONTAKT - AUSTRÄGER DRINGEND GESUCHT

Viele unserer schon etwas älteren Gemeindebriefverteiler mussten ihren Bezirk aufgeben, sodass nicht mehr gewährleistet ist, dass jeder evangelische Haushalt auch einen Gemeindebrief erhält. Deshalb suchen wir dringend „Nachwuchs“ für diese wichtige Tätigkeit. Gehen Sie gern spazieren? Mit Hund oder ohne? Möchten Sie sich gern für Ihre Kirchengemeinde engagieren? Freuen Sie sich immer wieder über eine Neuausgabe? Dann sind Sie genau der/ die Richtige. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, damit wir Sie in die Verteilerliste aufnehmen können. Übrigens: Jedes ausgelieferte Heft wird (geringfügig) vergütet.

Dorothee Kruchen-Berns

UNSERE WERTSTOFFSAMMLUNGEN:

Viele Menschen werfen viele Dinge fort - die gesammelt und wiederverwertet - anderen Menschen helfen können. Wir sammeln auch:

Korken,
sie kommen der Diakonie in Kork zugute
www.diakonie-kork.de

Kronkorken,
sie helfen der Patientenhilfe Darmkrebs
www.patientenhilfe-darmkrebs.de

Briefmarken,
sie geben den Menschen in Bethel Arbeit, der Erlös ist für die Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftung.
www.brockensammlung-bethel.de

Handys (Scherpenberg),
der Erlös fließt in die Arbeit des NABU.
www.nabu.de/Insektenschutzfonds

Kleidung (Scherpenberg),
gebraucht und tragbar, die in dem Container gesammelten Kleidungsstücke kommen ebenfalls der Arbeit in Bethel zugute.
www.brockensammlung-bethel.de

Brillen,
werden an die Aktion „Brillen spenden – Sehen schenken“ versandt.
www.BRILLENWELTWEIT.de

Stifte aller Art,
sie werden recycelt und verringern so die Müllberge.
kontakt@terracycle.de

FESTE IM KIRCHENJAHR

Beim **Erntedankfest** (meist der erste Sonntag im Oktober) erinnern wir uns an den engen Zusammenhang zwischen Mensch und Natur und danken Gott für die erfolgreich eingebrachte Ernte, oft mit schön geschmückten Altären und Dankliedern und - gebeten.

Am **Reformationsfest** (31.Oktober) erinnern wir uns an Martin Luthers Thesenanschlag an der Schlosskirche zu Wittenberg. Durch diese Anstöße und die der anderen Reformatoren entstand letztendlich die evangelische Kirche.

Der **Buß- und Bettag** ist ein Tag der Besinnung und Neuorientierung. Bußtage gab es schon in der Antike, sie waren weit verbreitet und wurden zu sehr unterschiedlichen Zeiten begangen. Nach vielfältigen Überlegungen, die Gedenktage zu vereinfachen, wurde der Mittwoch vor dem letzten Sonntag im Kirchenjahr 1893 in Preußen zum Gesetz erhoben, aber erst seit 1934 gesetzlicher Feiertag in ganz Deutschland. Leider wurde dieser Feiertag 1995 aus wirtschaftlichen Gründen wieder abgeschafft, das hindert die evangelischen Gemeinden aber nicht an einem dem Thema entsprechenden Abendgottesdienst.

Am **Ewigkeitssonntag** (im Volksmund Totensonntag) gedenken wir der Verstorbenen, besonders der des letzten Jahres mit Verlesung der Namen und besonderer Musik. Mit dem Ewigkeitssonntag endet das Kirchenjahr.

Dorothee Kruchen-Berns

ANZEIGE

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Wann: 21. September 2025
Ort: Haus der Gemeinde
Zeit: nach dem Gottesdienst

Vorläufige Tagesordnung

- Vorstellung der Kandidaten/innen zur Presbyteriumswahl
- Informationen zur Presbyteriumswahl
- Verschiedenes

Dörthe Baumann-Krebs
Vorsitzende des Bevollmächtigtenausschusses

KINDERKLEIDUNG UND SPIELZEUG SECOND HAND MARKT

IM SPIELCAFÉ

DONNERSTAG, 18.09.2025
VON 15.30 - 18.00 UHR

Standgebühr:
Tisch 5,- €
(ist vorhanden)
Kleiderstange 2,- €
(bitte mitbringen)

Infos und Anmeldung:
02066-7467,
martina.oertel@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

café combo
KinderJugendFamilie

02. OKTOBER 2025

OKTOBERFEST

EINE TANZGAUDI IN DIRNDL & LEDERHOSE

IN DER EV. KIRCHE HOCHHEIDE

Einlass: 20.00 Uhr
Vorverkauf: 3,00 €
Abendkasse: 4,50 €

Kirchstr. 107
47198 Duisburg

Ein Freigetränk für Besuchende in Dirndl oder Lederhosen

Eintrittskarten ab dem 01. September 2025
Gemeindebüro (Kirchstr. 105)
Gemeindehaus (Kirchstr.109)
Haus der Gemeinde (Wilhelmstr. 55)
Haus 45 (Kreuzstr. 13)

Noch einmal zur Erinnerung

WEINABEND IM HERBST

Herzliche Einladung zu einem Weinabend im Gemeindehaus an der Kirchstraße in Hochheide.

Die Weinlese geht dann schon dem Ende entgegen und wir möchten mit Ihnen verschiedene Weine aus deutschen Anbaugebieten probieren. Der Abend beginnt mit einem Glas Sekt oder Prosecco, anschließend stehen Weißweine, Rotweine und Roseweine zur Verfügung. Auch alkoholfreier Wein wird angeboten. Dazu gibt es einen leckeren Schmaus für die nötige Grundlage. Natürlich wird auch eine Bestellung für zu Hause entgegen genommen, wenn ein Wein besonders gut geschmeckt hat.

Samstag, 11. Oktober 2025
Zeit: 17.00 Uhr
Kostenbeitrag: 18.00 Euro
inklusive Sekt, Wein, Wasser und Speisen

Anmeldung unbedingt erforderlich bis zum 26. September 2025 im Gemeindebüro Das Vorbereitungsteam freut sich auf einen geselligen Abend mit netten Gesprächen in einer gemütlichen Weinrunde.

Bonhoeffer´s Open

Feiern - Tanzen - Spass

mit den besten Hits der letzten Jahre

Freitag

07. November 2025

20.00 UHR

Einlass ab 19.30 Uhr

Eintritt: 3,00 €

Haus der Gemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

Wilhelmstr. 55

47198 Duisburg-Homberg

Spieletag!

LET'S PLAY

EINTRITT FREI

16.11.25

von 13 bis 18 Uhr

alte und neue
Brettspiele für
Groß und Klein

Haus der Gemeinde
Wilhelmstr. 55
47198 Duisburg

45

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
DUISBURG-HOMBERG

AHOI MAXIS!

Letzte Woche waren unsere Maxi-Kinder auf einem spannenden letzten Ausflug ins Binnenschifffahrtsmuseum in Duisburg. Mit der tollen Unterstützung von Ivy als „Kapitänin“ gingen unsere kleinen Matrosen gemeinsam mit einem "Ai-Ai-Käpt'n" auf Entdeckungsreise durch die Welt der Binnenschifffahrt. Gemeinsam haben wir erfahren, wie sich die Schifffahrt vom einfachen Floß bis hin zum großen Binnenschiff entwickelt hat. Die Kinder durften viel selbst ausprobieren: Besonders spannend war das Nachstellen des Beladens eines Schiffs mit Säcken – hier waren Teamarbeit und Muskelkraft gefragt! Zur Stärkung machten wir ein gemütliches Picknick auf einem großen Piratenschiff mitten im Museum. Zum Abschluss durfte jedes Kind ein eigenes Boot basteln und kreativ gestalten – eine schöne Erinnerung an einen erlebnisreichen Tag voller Spaß und neuer Eindrücke!

KULTURELLES ANGEBOT

der evangelischen Gemeinde Duisburg-Homberg

07. September - „Schlager and more“
15.00 Uhr Hochheider Gemeindehaus, Kirchstr.109

28. September - „Songlegenden“ mit Lilis Park
15.00 Uhr Haus der Gemeinde, Wilhelmstr.55

26. Oktober - „Linie 43“
Eine musikalische Zeitreise mit Swing und Schlagern von den 20er bis zu den 60er Jahren
15.00 Uhr Haus der Gemeinde, Wilhelmstr.55

09. November - „Sketche aus dem Alltagsleben“
Seniorentheater aus Moers
15.00 Uhr Haus der Gemeinde, Wilhelmstr.55

Eine Anmeldung im Gemeindebüro ist erforderlich!
Büro Hochheide: 02066 30609 **Büro Homberg: 02066 56360**
Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden sind erwünscht.
Kontakt für Nachfragen: Sabine Gilles, Tel. 02066- 467925

Grafschafter Diakonie:

„WIE BEWIRKE ICH GUTES ÜBER MEIN LEBEN HINAUS?“

Christoph Olders ist Fundraiser bei der Grafschafter Diakonie. Warum er regelmäßig Info-Abende zum Thema „Erben und Vererben“ organisiert, erläutert der 50-Jährige im Interview.

Herr Olders, Sie sind seit Anfang des Jahres 2022 als Fundraiser bei der Grafschafter Diakonie tätig. Welche Tätigkeiten umfasst Ihre Arbeit?
Kurz gesagt: Ich pflege die Beziehungen zu unseren Spender*innen, zu Fördernden und Partner*innen. Ziel ist es, ein tragfähiges Netzwerk rund um unsere sozialen Projekte aufzubauen. So können wir gemeinsam vor Ort Gutes bewirken. Dabei geht es nicht nur um aktuelle Spenden, sondern auch um eine nachhaltige Finanzierung – etwa durch Fördermittel, Kooperationen oder Zustiftungen. Ich versuche, bestehende Aktivitäten besser zu verknüpfen und neue Quellen zu erschließen, die unsere Arbeit langfristig absichern und ausbauen helfen.

Wie kommen Sie mit potenziellen Unterstützenden in Kontakt?
An erster Stelle im persönlichen Austausch. Sei es durch Gespräche, Besuche oder Veranstaltungen. Außerdem kooperieren wir mit Stiftungen, Unternehmen und anderen sozialen Akteur*innen. Bei Informationsabenden berichten unsere Fachkräfte direkt aus ihrer Arbeit, was oft sehr emotional und eindrucksvoll ist. Und natürlich bieten wir auch digitale Wege an: Über unsere Website www.grafschafter-diakonie.de/spenden kann man gezielt und mit wenigen Schritten aktuelle Projekte unterstützen.

Ein besonderes Format, das Sie anbieten, sind Info-Abende zum Thema „Erben und Vererben“. Warum ist das für Ihre Arbeit so relevant?
In Gesprächen mit Förder*innen zeigt sich immer wieder: Viele Menschen möchten auch über ihr eigenes Leben hinaus etwas bewirken. Sie fragen sich: Wie kann ich das, was mir wichtig ist, auch in Zukunft unterstützen?

Der Wunsch, Werte weiterzugeben, nicht nur materiell, sondern auch ideell, bewegt Viele. Genau da setzen unsere Info-Abende an: Wir nähern uns dem Thema ganz praktisch. Eine Notarin informiert über die rechtlichen Grundlagen von Testamenten, Erbfolge und Nachlassgestaltung. Ergänzend erklärt ein Stiftungsberater, wie Nachlässe gezielt für soziale Zwecke eingesetzt werden können, mit Beispielen aus der Praxis. So schaffen wir einen Rahmen, in dem sich Menschen mit dieser sensiblen Frage auseinandersetzen können, ohne Druck, aber mit fundierter Unterstützung.

Was können Sie den Besuchenden mitgeben?
Wir möchten zeigen, dass jeder Mensch – unabhängig von dem, was er geben möchte – die Möglichkeit hat, Gutes zu bewirken und über das eigene Leben hinaus etwas zu gestalten oder fortzuführen. Uns ist wichtig, dieses Potenzial sichtbar zu machen und Wege aufzuzeigen, wie das auf sichere und sinnvolle Weise gelingen kann.

Unter dem Leitsatz "Ihre Entscheidung wirkt nach. Das bleibt, wenn Sie gehen“ findet der nächste Info-Abend am 17. September statt. Das Treffen ist vom 17.30 bis 20 Uhr im Beratungs- und Begegnungszentrum „Forum Hülsdonk“ der Grafschafter Diakonie am Schwanenring 5 in Moers. Referent*innen des Abends sind Notarin Dr. Julie Francastel und Oliver Lenzen, Testamentsvollstrecker, Stiftungs- und Generationenberater der Sparkasse am Niederrhein. Kai T. Garben, Geschäftsführer der Grafschafter Diakonie, erläutert wie Erblasser mit ihrem Nachlass gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und dazu beitragen, dass andere in schweren Lebenslagen besser bestehen können. Anmeldung und nähere Informationen: Christoph Olders unter der Telefonnummer 02841 7889319 oder per E-Mail unter c.olders@grafschafter-diakonie.de

BETROFFENE UND ZEITZEUG*INNEN GESUCHT

Unabhängige wissenschaftliche Untersuchung von Fällen sexualisierter Gewalt an Internaten auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche im Rheinland beginnt Anfang 2026

Ende März 2023 haben die Evangelische Kirche im Rheinland, die Bergische Universität Wuppertal und die Fachhochschule Potsdam die Ergebnisse der Studie „Aufarbeitung der gewaltförmigen Konstellation der 1950er Jahre im evangelischen Schülerheim Martinstift im Moers“ vorgestellt. Als eine Konsequenz daraus hat die Kirchenleitung eine unabhängige wissenschaftliche Untersuchung zum Thema „Sexualisierte Gewalt in den evangelischen Internaten im Bereich der Evangelischen Kirche im Rheinland“

beschlossen. Dafür bitten die beauftragten Wissenschaftler und die rheinische Kirche jetzt um Unterstützung durch Betroffene und Zeitzeug*innen.

Elf Internate werden untersucht

Die wissenschaftliche Aufarbeitung wird von PD Dr. Daniel Gerster übernommen und von Prof. Dr. Klaus Große Kracht von der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg begleitet. Die Studie startet im Januar 2026 und soll nach einem Jahr abgeschlossen sein. Sie bezieht sich auf die evangelischen Internate, Alumnate und Schülerheime in:

Bad Godesberg, Burscheid, Dierdorf, Herchen, Hilden, Kaiserswerth, Meisenheim, Neukirchen-Vluyn, Neuss und Traben-Trarbach. Außerdem war die Evangelische Kirche im Rheinland zusammen mit der Evangelischen Kirche von Westfalen auch Trägerin des Wohnheims des Jung-Stilling-Instituts im westfälischen Espelkamp-Mittwald.

Vorfälle an drei Einrichtungen bekannt

Die Einrichtungen wurden zumeist in den 1950er Jahren eröffnet, haben zum Teil in den Folgejahren Trägerwechsel erlebt und sind inzwischen überwiegend wieder geschlossen. Die Evangelische Kirche im Rheinland betreibt keine Internate mehr. Bei drei ehemaligen Internaten sind Verdachts- bzw. dokumentierte Fälle sexualisierter Gewalt gegen ehemalige Bewohner*innen bekannt: Neben dem bereits untersuchten Alumnat Martinstift in Moers handelt es sich dabei um das Alumnat Lutherhaus in Traben-Trarbach und das ehemalige Internat in Hilden.

Interesse an Erfahrungen und Erinnerungen

Wir suchen weitere Menschen, die im Zusammenhang mit den genannten evangelischen Internaten von sexualisierter Gewalt betroffen waren und zu einem Interview bereit sind. Darüber hinaus besteht auch Interesse an Erfahrungen von Menschen, die indirekt betroffen waren oder etwas vom Gewaltgeschehen mitbekommen haben, sowie an den Erinnerungen weiterer Zeitzeug*innen. Außerdem möchten wir Betroffenen Hilfe und Unterstützung anbieten.

Vertraulichkeit sichergestellt

Die Durchführung der Studie erfolgt unabhängig von der Evangelischen Kirche im Rheinland. Die Forscher sind mit sexualisierter Gewalt als Forschungsthema vertraut und sichern eine verantwortungsvolle Gesprächsatmosphäre zu. Inhalte der Interviews als einem wichtigen Bestandteil der breiten Quellenbasis der Studie werden vertraulich behandelt, die Bearbeitung erfolgt in anonymisierter Form. Die Interviews können in Präsenz, per Telefon oder Videogespräch geführt werden. Alternativ sind auch schriftliche Äußerungen (Brief, Mail) willkommen. Die Ergebnisse der Studie werden der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und dienen

damit der Sichtbarmachung des erlebten Leids der Betroffenen.

Kritische Machtstrukturen im Fokus

Oft liegen dem Vertrauensmissbrauch und dem Überschreiten körperlicher oder seelischer Grenzen kritische Machtstrukturen zugrunde. Sie zu erkennen, ist ein weiteres Anliegen der Studie – auch, um der Anbahnung sexualisierter Gewalt in Zukunft rechtzeitig begegnen zu können. Im Zuge der Aufarbeitung, die unter Einbindung Betroffener durchgeführt wird, sollen Erkenntnisse über Gewaltkonstellationen und Machtstrukturen gewonnen sowie Ursachen und Versäumnisse ermittelt werden.

Mögliche Ansprechpersonen

Menschen, die selbst sexualisierte Gewalt in Internaten auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche im Rheinland erfahren haben oder Angaben als Zeug*innen machen möchten, werden gebeten, sich zu melden. Dazu stehen folgende Kontaktstellen und Personen bereit:

Ansprechstelle für den Umgang mit Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung der Evangelischen Kirche im Rheinland
Claudia Paul
Telefon 0211 4562-391
E-Mail claudia.paul@ekir.de

Vertrauenspersonen Kirchenkreis Moers:
Andrea Kröger
Mühlenstr. 20
47441 Moers
Tel.: 02841 100284
E-Mail: andrea.kroeger@ekir.de

Konrad Donaubauer
Ev. Kirchengemeinde Essenberg-Hochheide
Haus45
Kreuzstr. 13
47198 Duisburg
Tel.: 02841 100285
E-Mail: konrad.donaubauer@ekir.de

Externe Vertrauensperson
für Kirchenkreis Moers
Lea Cerny
Mabilda e.V.
Kalthoffstr. 73
47166 Duisburg
Tel.: 02841 100267
E-Mail: lea.cerny@ekir.de

Externe Beratungsstelle:
Weißer Ring
Telefon 116 006
www.weisser-ring.de

Alle Gespräche erfolgen vertraulich und bieten bei Bedarf auch Informationen zu Hilfsangeboten.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!

Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.

Auflösung: TEILEN

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Vogelkäfig, Küchenschürze, Glühbirne, Blumenkranz, Hirschgeweih

Gabel, Bienenkorb, Zebra, Osterei, „Juli"

SONDERTERMINE DER JUGEND

HOMBERG-ESSENBERG-HOCHHEIDE

05.-07.09.2025		PTI	Hackhauserhof
13. / 14.09.2025		Brunnenfest	Augusta
18.09.2025	18.30-20.00	MAR	45
21.09.2025	11.00	BegrüßungsGoDi /Vorstellung Presbyterium	HdG
21.09.2025	15.00-18.00	Kennenlernen Gedenkstättenfahrt II	45
22.09.2025	18.00-19.00	Nachtreffen Baltrum	Gemeindehaus
26.-28.09.2025		Konfifreizeit	Michaelturm
02.-03.10.2025	20.00-02.00	Oktoberfest	Kirche
05.10.2025	11.00-14.00	Kirche Kunterbunt	HdG
10.-19.10.2025		Gedenkstättenfahrt	Ausschwitz / Berlin
24.10.2025	10.00-21.00	Moviepark	Bottrop
30.10.2025	18.30-20.00	MAR	45
01.11.2025	13.00-21.00	KEJM	Moers Scherpenberg
07.-08.11.2025	20.00.-02.00	BonhoeffersOpen	HdG
16.11.2025	13.00-18.00	Spieletag	HdG
22.11.2025	10.00-24.00	Konfitag	HdG
27.11.2025	18.30-20.00	MAR	45

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag:	17.00- 19.00	Linsentruppe	JuKe Baerl
Dienstag:	16.00- 18.00	Konfi und Freunde	45
Mittwoch:	16.00- 18.00	45Kids	45
Donnerstag:	16.00- 18.00	Bandprobe	45
	18.30- 20.00	MAR / Konfiteam / JA	45 / HdG
Freitag:		Events (Siehe Aushang)	

BALTRUM-FERIEN-FREIZEIT

Die Ferienfreizeit Baltrum wird organisiert vom Haus45 für Kinder in der Kirchengemeinde Duisburg-Homberg und Baerl. Die Kinder sollten ein Alter zwischen 8 bis 12 haben. Außerdem muss man sich keine Sorgen bezüglich der Sicherheit machen, da dort keine Autos fahren, außer der Feuerwehr und Krankenwagen. Natürlich muss man auch keine Angst haben, da ein hochqualifiziertes Betreuerteam auf die Kinder aufpasst und sich um sie kümmert. Sie hören den Kindern immer zu und lösen auch Konflikte zwischen ihnen. Die Unterkunft hat gepflegte Räume, in denen man sich richtig wohl fühlt und sich zurückziehen kann, wenn man will, oder man kann sich in den großen Gemeinschaftsräumen treffen und miteinander spielen und kommunizieren. Vor dem Haus befindet sich eine wunderschöne große Wiese, auf der man mit geliehenem Spielzeug spielen kann. Auf der ganzen Freizeit werden viele Spiele gespielt, die den Teamgeist und das Verantwortungsbewusstsein stärken. Mit der gesamten Gruppe unternimmt man viele Aktivitäten wie z.B. einen Ausflug zum heimischen Schwimmbad oder an den Strand. Dadurch, dass die Insel sehr klein ist und die Freizeit lange geht, kann man die Insel gut zu Fuß in Kleingruppen erkunden. Abends gibt es noch oft Besonderheiten wie Partys oder einen Casinoabend mit angemessener Music. Neben dem Gebäude und dem Rasenplatz befindet sich ein Naturschutzgebiet entlang der Dünen, in dem viele Tiere z.B. Kaninchen und Hasen ihren Bau haben. Der Baltrumer Strand ist einer der schönsten Strände, die wir je gesehen haben. An ihm kann man wunderbar spielen oder mit den anderen im Meer schwimmen gehen. Manchmal gehen wir dort abends hin, um den Sonnenuntergang zu sehen. Auf der gesamten Freizeit kann man durch all dies eine Menge Freunde finden, mit ihnen sehr viel Spaß haben und Neues erleben. Die Freizeit wird jedes Jahr ein bisschen anders gestaltet, um mehr Abwechslung und Spaß zu haben. Im Großen und Ganzen macht uns die Freizeit sehr viel Spaß und wir würden es auch anderen Kindern empfehlen. Wir denken, dass die Freizeit dieses Jahr genauso großartig wird wie die der letzten Jahre.

Geschrieben von: Lea Binnenbrücker, Lilith Bobrzik und Emma Meila, selbst Teilnehmerinnen

60 PLUS-KLÖNEN UND MEHR...

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr, Haus der Gemeinde
Sabine Gilles, Tel.: 467925, Silvia Funke-Schleibner, Tel.: 13727

03. September **Reisebericht aus Ägypten mit Bildern und Geschichten**
Referent: Karl-Heinz Kunz

01. Oktober **„Aus dem Leben eines ehrenamtlichen Sozialarbeiters“**
Referent: Reinhard Mohn

05. November **„Yoga im Sitzen“**
Referentin: Sabine Brunn, Yogalehrerin

10. Dezember **Gemeinsame Adventseröffnung der Seniorengruppen im Gemeindehaus an der Kirchstraße.**

FRAUEN-TREFF

Jeden 2. Dienstag und 5. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr, Haus der Gemeinde
Renate Gardenier, Tel. 02066 5081104

09. September **„Irlandreise mit Geschichten, Musik und Fotografien“**
Referent: Mick Haering (Rikscha Mick)

30. September **Geburtstagskaffee der Teilnehmerinnen**

11. November **„Zum 100. Geburtstag Hanns Dieter Hüsch“ Rezitationen seiner Texte**
(kabarettistisch, poetisch, politisch, christlich)
Referent: Hinrich Kley-Olsen (Veranstaltung des Kirchenkreis Moers)

09. Dezember **Weihnachtsfeier mit Buffet**
Beginn: 14.00 Uhr

GRUPPEN UND KREISE

Ev. Gemeindehaus Hochheide Kirchstr. 109, 47198 Duisburg	Haus der Gemeinde Homberg Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

FRAUENKREISE

Hexentreff jeden 3. Montag im Monat, 18:30 Uhr	Frauentreff jeden 2. und 5. Dienstag im Monat, 15:00 Uhr Frau R. Gardenier, Tel.: 02066 5081104
Frauenhilfe jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr	

MÄNNERKREISE

„Kick im Haus45“ Kreuzstr.13 Jeden 1. Montag im Monat, 20:00 Uhr M. Peters, Tel.: 02066 417978	Männer-Koch-Club Jeden letzten Donnerstag im Monat 18:00 bis 21:00 Uhr Herr K.-H. Kunz, Tel.: 02066 13416

JUGEND

Haus45 Kreuzstr.13 Termine siehe Innenseite Herr K. Donaubauer, Tel.: 02066 35625	Cafe Combo Informationen bei Frau M. Oertel Tel.: 02066 7467 cafe-combo@ev-kirchengemeinde-homberg.de

TREFFPUNKT FÜR SENIOREN*INNEN

Frühstück jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:30 Uhr Anmeldung erforderlich Frau S. Glock / M. Windhaus, Tel.: 02066 4689442	Frühstück jeden 2. Mittwoch im Monat, 9:00 Uhr Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727 Frau S. Sturm, Tel.: 02066 502512
Seniorentreff - Kaffee, Kuchen und nette Gespräche jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr Anmeldung erforderlich Frau R. Fechtner, Tel.: 02066 30580	60 plus-Klönen und mehr…. jeden 1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727 Frau S. Gilles, Tel.: 02066 467925
Tanzen für Senioren*innen montags, 14:30 Uhr Anmeldung erforderlich Frau B. Marinello, Tel.: 02066 30609	Bingo jeden 1. Dienstag im Monat, 15:00 Uhr Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727

GRUPPEN UND KREISE

Ev. Gemeindehaus Hochheide Kirchstr. 109, 47198 Duisburg	Haus der Gemeinde Homberg Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

GESPRÄCHSKREISE

	Begleitete Gruppe für Trauernde Jeden 2. und 4. Montag im Monat 16:30 Uhr Frau M. Mench, Tel 02841 100135 Frau B. Bobbert

KREATIVE

Himmlische Bastelfrauen dienstags, 19:00 Uhr	Aktiv im Quartier In den ungeraden Kalenderwochen donnerstags, 17:30 Uhr Frau G. Begemann Tel.:0176-31260818

ELTERN-KIND-GRUPPEN

Für Kinder vom 8. Monat bis Kindergartenalter mittwochs, 9:30 Uhr Frau C. Schmidt-Kersten Tel.: 02841 886252	Für Kinder vom 8. Monat bis Kindergartenalter donnerstags, 09:30 Uhr Frau C. Schulte, Tel.: 0176 9691215
Für Kinder vom 8. Monat bis Kindergartenalter dienstags, 09:30 Uhr Frau C. Schulte, Tel.: 0176 9691215	Spielcafe donnerstags, 15:30 bis 17:30 Anmeldung ist nicht erforderlich Frau M. Oertel, Tel.: 02066 7467
Stillberatung Informationen bei Frau M. Oertel Tel.: 02066 7467	

DELFI (DenkenEntwickelLiebeFühlenIndividuell - gemeinsam durch das 1. Lebensjahr)
Für Eltern und Babys ab der 6. Lebenswoche
donnerstags, 9:30 bis 11:00 Uhr
freitags, 9:30 bis 11:00 Uhr
Informationen bei Frau M. Oertel , Tel.: 02066 7467

KIRCHENMUSIK

Kirchenchor dienstags, 20:00 Uhr Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670	Offener Singkreis "Du meine Seele singe" 14-tägig in den geraden Wochen - montags, 10:45 Uhr Frau R. Gardenier, Tel.: 02066 508 1104
Flötenunterricht (Kursgebühr) dienstags u. donnerstags, 15:00 Uhr Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670	Flötenkreis donnerstags, 16:30 Uhr Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670

ANZEIGE

Tischlerei
Brenzek

Markus Brenzek
- Tischlermeister -

Sandstraße 84
Homberg-Hochheide

Tel: (02066) 3 86 48
Fax: (02066) 37 04 39
E-Mail:
tischlerei-brenzek@gmx.de

- Maßanfertigung und Montage von Holzbauteilen
- Küchenergänzungen
- Wand- und Deckenverkleidungen
- Trockenbau
- Reparaturarbeiten

Kick feiert seinen 18. Geburtstag

„WENIGER REDEN, MEHR KICKERN!"

Seit Oktober 2007 trifft sich der Kickerverein jeden ersten Montag im Monat im „Haus45", um in lockerer Atmosphäre die Kickerbälle über das Spielfeld fliegen zu lassen. Was ursprünglich als gemütliche Männerrunde begann, hat sich über die Jahre zu einer festen Institution entwickelt – die Gruppe feiert nun stolz ihren 18. Geburtstag.

In der Anfangszeit wurde noch viel über Fußball, das Leben und die Welt diskutiert. Doch mit der Zeit fand man heraus: Weniger reden, mehr kickern! Das Motto der Gruppe wurde schnell klar: Der Kicker steht im Mittelpunkt, und die geselligen Runden werden von vielen mit einer guten Portion Spaß und Ehrgeiz verbunden. Das Besondere an diesem Kickerverein ist nicht nur der gemeinsame Spaß am Spiel, sondern auch die gelebte Offenheit gegenüber neuen Interessierten. Ob Anfänger oder erfahrene Spieler – alle sind herzlich willkommen, die Bälle ins Rollen zu bringen und sich in den spannenden Kicker-Duellen zu beweisen. Die Tradition des ersten Montags im Monat wird von allen Teilnehmern gepflegt, und wer einmal dabei war, möchte oft nicht mehr fehlen.

Der Kickerverein freut sich darauf, auch in den nächsten Jahren zusammenzukommen, zu kicken und neue Mitglieder willkommen zu heißen. Ein herzliches „Willkommen" an alle, die Lust auf ein bisschen Wettbewerb und jede Menge Spaß haben! Termin: Jeden 1. Montag im Monat ab 20:00 Uhr im Haus45.

ICH BIN DABEI, DU BIST DABEI, WIR SIND DABEI…

wenn wir am 3. Oktober mit vielen Menschen in Deutschland für Frieden und Freiheit singen. Vor dem Bezirksrathaus am Bismarckplatz beginnen wir um 18.30 Uhr mit einer Andacht, um 19 Uhr startet ein offenes Singen unter Beteiligung mehrerer Chöre – evangelisch und katholisch - und natürlich mit IHNEN! Wollen Sie sich beteiligen, gibt es mehrere Möglichkeiten: kommen Sie einfach zum Rathaus und singen mit, ODER Sie schließen sich einem der Chöre an und bereiten die Songs gemeinsam mit Ihnen vor. Wie sieht es aus? Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Sie!

Der Chor in Scherpenberg probt montags von 19.45 – 21.15 Uhr, der Chor in Hochheide dienstags von 20.00 – 21.30 Uhr, jeweils im Gemeindehaus.

Dorothee Kruchen-Berns

ANZEIGE

Ein Tag mit Mia

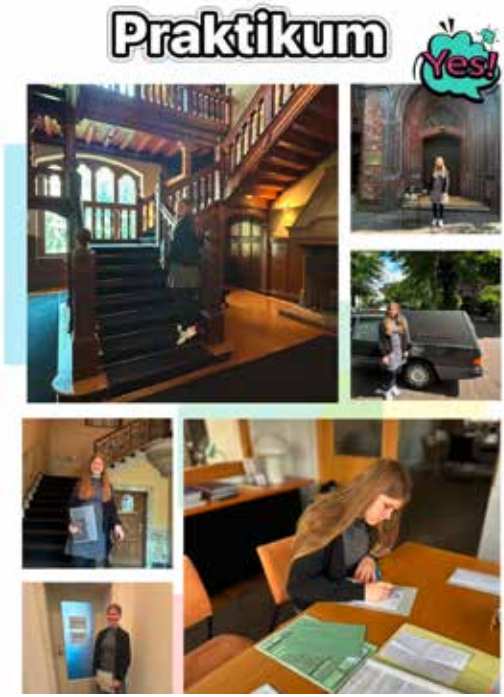
Unsere Schülerpraktikantin Mia vom Gymnasium Rheinkamp (GREM) hat uns einen Tag lang begleitet - zur Beurkundung ins Standesamt Düsseldorf, zur Kripo Duisburg für Freigabepapiere und zur Abschiednahme im Kolumbarium der Rheinkirche in Homberg.

Mit viel Interesse, Offenheit und Feingefühl war sie dabei und hat einen neuen Blick auf das Thema Sterben gewonnen.
Es hat uns allen große Freude gemacht!

Wir finden: Jugendlichen sollte man die Möglichkeit geben, in diesen besonderen Beruf hineinzuschnuppern.

Thomas & Manuela Brenzek

Bestattungen BRENZEK
Sandstraße 84, 47198 DU-Hochheide
☎ 02066-30615



VERSCHIEDENES AUS DEM KIRCHENCHOR!

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Die Chorferien sind vorüber und die Probenarbeit hat begonnen. Ende August haben wir uns aber einen Tag gegönnt und sind gemeinsam mit dem Scherpenberger Chor nach Billerbeck gefahren. Es ist ein sehr schönes, kleines Städtchen mit dem sehenswerten Dom St. Ludgerus und einer kleinen gemütlichen Altstadt im Münsterland. Es war ein richtig schöner Ausflug, wie ein Urlaubstag mit leckerem Essen und viel Informationen. Am 31. August hat der Chor mit seinem Gesang unsere sehr geschätzte Pfarrerin Doris Kroniger verabschiedet.

Zurzeit proben wir für den 03. Oktober. Auf dem Platz vor dem Homberger Rathaus singen traditionell Chöre aus St. Franziskus, Scherpenberg und Hochheide unter dem Motto „Deutschland singt“. Zusätzlich üben wir für Erntedank und Ewigkeitssontag. Hinzu kommt noch das Proben für die Weihnachtszeit. Deshalb schon einmal eine Vorankündigung für Dezember. Es finden zwei musikalische Gottesdienste statt. Am 2. Advent in Hochheide und am 3. Advent in Scherpenberg. Wie Sie lesen, tritt bei uns keine Langeweile auf. Immer volles Programm.

Wir gehen mit großen Schritten auf Herbst und Winter zu, und man merkt es, die Tage werden jetzt schon kürzer. Hoffen wir auf einen schönen goldenen Altweibersommer. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und passen Sie auf sich auf.

Gisela Thonicke

Erinnerung

„RUDELSINGEN“

Am Sonntag, 21. September 2025 kommt um 17:00 Uhr Dominik in unsere Kirche und leitet uns beim schon eingespielten „Rudelsingen“ an. Getränke und Snacks stehen bereit. Wir freuen uns auf Sie!

Dorothee Kruchen-Berns

JESUS CHRISTUS SPRICHT: DAS REICH GOTTES IST MITTEN UNTER EUCH.

Lk 17,21

ANZEIGEN

FRIEDHOF DER BEGEGNUNG

DIE LETZTE RUHE
- NEU GEDACHT

FÜHRUNG NACH FEIERABEND
-Spontan und ohne Anmeldung-
Dauer ca. 30 min.

IMMER DONNERSTAG 16-20.00 UHR
Führung durch das Kolumbarium und den Garten
-Fragen und Antworten bei Getränken & Snacks-

OFFEN FÜR ALLE:
Di+Do: 11-20.00 Uhr | Mi, Fr, Sa, So: 11-16.00 Uhr

Rheinstr. 16
Tel: 02066 - 4690 179

47198 DU-Homberg
E-Mail: info@kolumbarium-rheinkirche.de

FREIES
KOLUMBARIUM
RHEINKIRCHE

Leider können wir aus datenschutzrechtlichen Gründen
die Namen auf diesen Seiten nicht online stellen.
Sie finden die Namen in der Druck-Ausgabe,
die im Gemeindebüro ausliegt.

Die Gemeinde trauert um

ERIKA BATHEN

die am 23. Juli 2025 verstorben ist.

Am 23. Juli wurde unser Gemeindemitglied Erika Bathen durch ein unfassbar tragisches Ereignis buchstäblich von jetzt auf gleich aus dem Leben gerissen. Wir waren zu einem Tagesausflug unterwegs mit einem Reisebus. Der 1. Stopp war die Hohe Mühle in Uedem. Auf unerklärliche Weise wurde dort Erika Bathen vom Bus erfasst und verstarb später an ihren schweren Verletzungen.

In unserer Gemeinde war sie so etwas wie ein Urgestein. Sie sang seit Jahren mit im Kirchenchor, war mit im Team des Mittagstisches, leitete mit viel Engagement die Frauenhilfe, richtete Nachfeiern mit aus, war immer ansprechbar, präsent, hilfsbereit, dabei. Es hat uns Respekt abgerungen, wie sie nach dem Tod ihres Ehemannes Dieter, ihres Bruders und ihrer Schwägerin, diese tiefen Einschnitte annahm und zurückfand ins Leben.

Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie und auch wir werden Erika nicht vergessen.

Doris Kroniger

Unsere Gemeindepädagogin im gemeinsamen pastoralen Amt Martina Oertel und Ihr Ehemann Clemens Thiel haben am 05.07.25 im Haus der Gemeinde die kirchliche Trauung gefeiert und Gottes Segen zugesprochen bekommen. Alles Gute den Beiden!

ADVENTFENSTER

Weil es eine liebgewordene Tradition ist, wird auch in diesem Jahr wieder ein Adventfenster dekoriert und dazu im Gemeindehaus, Donnerstagabends, eine Andacht gehalten. Diese Andacht findet am 04.12. und am 18.12.2025 um 18.00 Uhr statt. Mit Gebeten, weihnachtlichen Texten und Flötenspiel wollen wir stimmungsvoll den Advent begehen.

In den vergangenen Jahren hat Pfarrerin Doris Kroniger diese Andachten gehalten. Da sie dann schon in ihrem verdienten Ruhestand ist, wollen Martin Wiedey und Gisela Thonicke diese Andachten in einer etwas anderen Form weiter führen. Und natürlich gibt es im Anschluss wieder einen Imbiss und heißen Glühwein.

Lassen Sie sich überraschen und planen Sie diese beiden Termine jetzt schon ein. Wir freuen uns auf Sie.

MISSING IN ACTION: WO IST DER STERN VON BETLEHEM?

Krippenspiel 2025 – los geht´s Diesmal ist der Stern von Bethlehem weg. Was tun? Mach mit beim Suchen: Heiligabend 2025, Hochheider Kirche, 15.00 Uhr.

Du willst mitspielen? Herzlich willkommen zu den Proben! Erstes Treffen am Freitag, 07. November 2025, 16.00 Uhr, Hochheider Kirche.

IN DER WEIHNACHTSBÄCKEREI

…da gibt es manche Leckerei!
Am Samstag, 8. November 2025, mit Bäckermeister Hans - Dieter Berns, backen, naschen und viel Spaß haben. Beginn im Haus der Gemeinde um 11:00 Uhr (voraussichtliches Ende ca. 15:00 Uhr).

Anmeldungen sind erforderlich bei K.-H. Kunz Tel. 01573 4848702

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. Dafür suchen wir Familien, Alleinstehende, Institutionen, Interessierte, die an einem Abend ein Fenster gestalten.

An jedem Abend vom 1. bis 23. Dezember treffen Menschen sich vor den entsprechenden Häusern, um eine kurze Auszeit im Advent zu genießen, eine Geschichte zu hören, Plätzchen zu essen und Gespräche zu führen.

Haben Sie Lust ein Fenster zu gestalten oder vielleicht noch Fragen, dann melden Sie sich bei Martina.Oertel@ekir.de oder Tel.: 02066-7467.

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER AM 5. DEZEMBER

Am 5. Dezember um 18.00 Uhr öffnet das Haus der Gemeinde in diesem Jahr seine Türen, um mit Ihnen und Euch gemeinsam zu singen, eine Geschichte zu hören , etwas Warmes zu trinken, etwas zu knabbern und miteinander ins Gespräch zu kommen. Außerdem bieten wir erstmalig in diesem Jahr einen kleinen Adventsmarkt an, auf dem nicht nur weihnachtliche Artikel, sondern auch andere kleine nette Mitbringsel angeboten werden.

WER WAR ES?

Im Herbst/Winter 2025 werden drei Mörder im Gemeindehaus gesucht! Einladung folgt im Oktober im Schaukasten und auf der Website.

Martin Wiedey

ADVENTSFEIER

Liebe Seniorinnen und Senioren, Advent ist Zeit der Vorfreude und des gemeinsamen Feierns. Alle Gemeindemitglieder, die 70 Jahre und älter sind, sind deshalb wieder herzlich zu einem gemütlichen adventlichen Beisammensein eingeladen: am Mittwoch, den 10. Dezember, um 15.00 Uhr, im Gemeindehaus Kirchstr. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Ebenso können Sie sich auf ein unterhaltsames Programm freuen.

Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 09. Dezember, mit dem folgenden Abschnitt im Gemeindebüro, Kirchstr. 105 an. Sie können ihn auch zu den Öffnungszeiten abgeben oder sich per Mail anmelden (duisburg-homberg@ekir.de).

ANMELDUNG

☐ **Ich nehme an der SeniorInnenAdventfeier am 10. Dezember 2025 teil**

☐ **MeinE PartnerIn oder eine erforderliche Begleitperson kommt mit.**

Name: .....

Telefon: .....

Bitte schicken Sie die Anmeldung zum Gemeindebüro, Kirchstr. 105, 47198 Duisburg, oder geben sie während der Öffnungszeiten ab.

Vorankündigung!

VERGANGENES ESSENBERG- HOCHHEIDE- HOMBERG

Unter diesem Thema haben Karl-Heinz Thonicke und ich in den letzten 5 Jahren Stadtteilspaziergänge angeboten und dabei mit Zeitzeugen und jungen Leuten alte Fotos auch aus den Jahrbüchern von Hans Gerd Gehnen an den Originalplätzen mit den heutigen Zuständen verglichen und uns gemeinsam erinnert. Nun kam der Wunsch aus der Gemeinde auf, diese Fotos im Gemeindesaal auf dem großen Fernseher bei einer Tasse Kaffee zu zeigen und darüber zu sprechen. Dieser Nachmittag wird im Herbst 2025 statt finden. Ein genauer Termin steht noch nicht fest, er wird über die Schaukästen und auf unserer Homepage bekanntgegeben. Wir freuen uns auf einen Nachmittag mit weiteren Geschichten und vielleicht sogar selbst mitgebrachten Fotos aus dem letzten Jahrhundert.

Martin Wiedey

BERATUNGS- UND HILFSANGEBOTE & SPENDENKONTEN

Grafschafter Diakonie | Diakonisches Werk-Kirchenkreis Moers

Beratungsstelle Homberg

Dr.-Kolb-Str. 21 | 47198 Duisburg
Tel. 02066 9974-0 | Fax 02066 9974-10
Die Grafschafter Diakonie hat die passenden Angebote für aktuelle Notlagen:

- Offene Sozialberatung
- ambulante Pflege
- Hilfe für Kinder, Jugend und Familie
- Jugendgerichtshilfe
- Schul Sozialarbeit
- Sucht- und Drogenhilfe
- Schuldner - und Insolvenzberatung
- Hilfe für Demenzkranke u. Angehörige

Telefonische Hilfe (kostenfrei und verschwiegen)

- Kummer für Kinder, Jugendliche und Eltern
  Tel. 0800-1110333
- Telefonseelsorge
  Tel. 0800-1110111
- Frauenhaus Duisburg
  Tel. 0203-370073

Hochheider Tasche

Lebensmittelausgabe
Mittwoch von 10:30 bis 12:30 Uhr
47198 Duisburg, Ehrenstr.14
Unser Spendenkonto:
St. Franziskus Duisburg Homberg,
Stichwort "Hochheider Tasche"
Volksbank Niederrhein e.G. IBAN:
DE32 3546 1106 7317 8560 10

Cafe Klamotte

Abgabe von gespendeter Kleidung und Hausrat für einen geringen Preis
Mo-Fr- 9-12 und 15-17:30 Uhr
Moerser Str. 59, 47198 Duisburg
Tel. 02066 5039897

Homberg macht Schule

Ökumenische Schulmaterialkammer Homberg
Ehrenstr. 20, 47198 Homberg
Tel. 02066-4168418
Unser Spendenkonto: Stichwort "Homberg macht Schule", Darlehnskasse Münster eG IBAN: 51 4006 0265 0040 6705 00

Erwachsenenbildung

Kirchenkreis Moers
Bildungswerk FRIEDA

Mühlenstr. 20
47441 Moers
Tel.: +49 2841 100-135
frieda@kirche-moers.de
www.bildungswerk-frieda.de
www.kirche-moers.de/frieda

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeindebüro

Kirchstr. 105 , 47198 Duisburg
Birgit Marinello
Telefon 02066 30609
E-Mail duisburg-homberg@ekir.de

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
MO - DO: 10:00 BIS 13:00 UHR

Büro HdG
Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg
Telefon: 02066 56360
Öffnungszeit
Freitag 9:30 - 12:00 Uhr

Küsterei

Gemeindehaus

Kirchstr. 109, 47198 Duisburg
Sigrid Glock
Telefon 02066 4689442

Haus der Gemeinde

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg
Viviana Trullu
Telefon 02066 12181
Mobil 0160 90144858
E-Mail viviana.trullu@ekir.de

Jugendbereich

Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg
Konrad Donaubauer
Telefon 02066 35625
Mobil 01575 4109172
E-Mail haus45@gmx.net

Kirchenmusik

Kantorin

Dorothee Kruchen-Berns
Telefon 02066 34670

Organistin

Olga Rivinius
Telefon 02041 52954
E-Mail olga.rivinius@outlook.com

Familienbereich

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg
Martina Oertel
Telefon 02066 7467
Mobil 0160 97936003
E-Mail martina.oertel@ekir.de

Ev. Kindergarten

Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg
Ingrid Winsberg
Telefon 02066-31431
E-Mail kita.hochheide@neukirchener.de

Konto

Kirchengemeinde Duisburg-Homberg
Kirchenkreis Moers
KD Bank Dortmund
IBAN: DE 47 3506 0190 8803 1033 06

WIR SIND FÜR SIE DA.

Pfarrer Matthias Immer
Kirchstr. 105, 47198 Duisburg
Telefon 02066 467032
Mobil 01516 7634966
E-Mail matthias.immer@ekir.de

Pfarrerin Natascha Klose
Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg
Telefon
Mobil 017107535397
E-Mail natascha.klose@ekir.de

Pfarrer Andreas Klumb
Schulstr. 5, 47199 Duisburg
Telefon 02841 1732435
Mobil
E-Mail pfarrer@ev-kirche-baerl.de

Jugendleiter Konrad Donaubauer
Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg
Telefon 02066 35625
Mobil 01575 4109172
E-Mail haus45@gmx.net

Prädikantin Martina Oertel
Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg
Telefon 02066 7467
Mobil 0160 97936003
E-Mail martina.oertel@ekir.de

Dörthe Baumann-Krebs,
Vorsitzende des Bevollmächtigtenausschuss
Mobil 01575 4109173